



Referentinnen und Referenten

Prof. Dr. med. Ralf Baron

Leiter der Sektion Neurologische Schmerzforschung und Schmerztherapie
Klinik für Neurologie, Universitätsklinikum Kiel

Univ.-Prof. Dr. med. Ulrike Bingel

Leiterin des Zentrums für Universitäre Schmerzmedizin und Professorin für Klinische Neurowissenschaften
Klinik für Neurologie
Universitätsklinikum Essen

Gwenda Kaiser

Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Klinik für Palliativmedizin
Uniklinik RWTH Aachen

Martina Kern

Leiterin ALPHA Rheinland – Ansprechstelle im Land NRW für Palliativversorgung, Hospizarbeit und Angehörigenbegleitung

Luisa Kolkenbrock

Koordinatorin für Kinder- und Jugendtrauer
Palliatives Netzwerk für die Region Aachen e. V.

Univ.-Prof. Dr. med. Angelika Lampert

Direktorin des Instituts für Neurophysiologie
Uniklinik RWTH Aachen

Dipl.-Psych. Urs Münch

Psychologischer Psychotherapeut und Psychoonkologe
Viszeralonkologisches Zentrum und Palliativteam
DRK Kliniken Berlin Westend

Dr. med. Tobias Steigleder

Oberarzt der Klinik für Palliativmedizin
Uniklinikum Erlangen

Univ.-Prof. Dr. med. Roman Rolke

Lehrstuhlinhaber und Direktor der Klinik für Palliativmedizin
Uniklinik RWTH Aachen

Univ.-Prof. Dr. med. Joachim Windolf

Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender
Uniklinik RWTH Aachen

Kontakt

Direktor der Klinik für Palliativmedizin

Univ.-Prof. Dr. med. Roman Rolke

Uniklinik RWTH Aachen
Anstalt öffentlichen Rechts (AöR)
Pauwelsstraße 30
52074 Aachen

Sekretariat

Kerstin Paus
Tel.: 0241 80-80880
Fax: 0241 80-3380880
PmPC@ukaachen.de

Veranstaltungsort

forum M der Mayerschen Buchhandlung
Buchkremerstraße 1 – 7
52062 Aachen
www.forum-m-aachen.de



Diese wissenschaftliche Veranstaltung ist für ein multiprofessionelles Auditorium konzipiert und gleichermaßen spannend für Ärztinnen und Ärzte sowie Professionelle aus z. B. Psychologie, Pflege, Pharmazie, Soziologie, Seelsorge, Gesundheitsmanagement, ehrenamtliche Hospizhelferinnen und -helfer und alle am Thema Schmerz Interessierten aus der stationären oder ambulanten Palliativ- und Hospizversorgung der Städteregion Aachen und deutschlandweit.

Sponsoren

Grünenthal GmbH	6.000 Euro
Dermapharm AG	1.500 Euro
Tilray Deutschland GmbH	1.500 Euro
Avextra Pharma GmbH	1.500 Euro
Sandoz Deutschland / Hexal AG	1.500 Euro
Stadapharm GmbH	1.500 Euro
Viatrix	1.500 Euro
Veranical GmbH	1.500 Euro
Aristo-Pharm	1.500 Euro



PAIN meets PALLIATIVE CARE 2026

Programm mit dem Motto „10 x PAIN meets PALLIATIVE CARE“

20. und 21. November 2026 im forum M der Mayerschen Buchhandlung, Aachen

CME-Punkte werden bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt.



Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,
liebe Interessierte,

PAIN meets PALLIATIVE CARE steht zum zehnten Mal für den Blick über den Tellerrand. Auch 2026 bringt der Kongress erneut Menschen und Ideen zusammen, die die Schmerz- und Palliativmedizin weiterdenken möchten.

Freuen Sie sich auf inspirierende Impulse aus Schmerzfor- schung, Palliativpsychologie, Digitalisierung, Philosophie und Versorgungsforschung. Sie erleben renommierte Referentinnen und Referenten, aktuelle wissenschaftliche Entwicklungen und innovative Projekte – von den mole- kularen Grundlagen des Schmerzes über Placebo und No- ceboeffekte bis hin zu Kinder- und Jugendtrauer, mobiler Ethikberatung und der Frage, wie eine gute Palliativversor- gung entstehen kann.

Ein Kongress für alle, die neugierig sind, neue Perspektiven zu entdecken und gemeinsam die Zukunft einer mensch- lichen und wissenschaftlich fundierten Versorgung zu gestalten.

Ihr Prof. Roman Rolke – für das Team der Palliativmedizin
in Aachen

Freitag, 20.11.2026 (reine Präsenzveranstaltung)

- 17:00 Uhr **Get together im forum M, Mayersche Buchhandlung**
- 17:40 Uhr **Eröffnung, Begrüßung und Übersicht**
Univ.-Prof. Dr. med. Roman Rolke
- 17:50 Uhr **Grußwort anlässlich „10 x PAIN meets PALLIATIVE CARE“**
Univ.-Prof. Dr. med. Joachim Windolf
Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender
Uniklinik RWTH Aachen

Beginn des wissenschaftlichen Programms

- Teil 1:** **Fokus: Quergedacht – neue Perspektiven für die Palliativmedizin**
- 18:00 Uhr **Digitale Biomarker ohne Berührung: Wie Radar Symptome, Therapieerfolg und Prognose sichtbar macht**
Dr. med. Tobias Steigleder
Oberarzt der Klinik für Palliativmedizin
Uniklinikum Erlangen
- 18:40 Uhr **Palliativpsychologie – mehr als Psychoonkologie: Haltung, Kompetenz und eigene Weiterbildung**
Dipl.-Psych. Urs Münch
Psychologischer Psychotherapeut und Psychoonkologe
Viszeralonkologisches Zentrum und Palliativteam
DRK Kliniken Berlin Westend
- 19:20 Uhr **Jetzt mal philosophisch: Was trägt, wenn nichts mehr trägt?**
Univ.-Prof. Dr. med. Roman Rolke
Klinik für Palliativmedizin
Uniklinik RWTH Aachen

Abendprogramm am Freitag außerhalb des wissenschaftlichen Symposiums

- 20:00 Uhr **Gemeinsamer Ausklang mit musikalischem Programm**
Dimitra Karageorgopoulou (Geige)
Gabriel Melville (Gitarre)

Samstag, 21.11.2026 (reine Präsenzveranstaltung)

- 09:00 Uhr **Begrüßung und Tagesübersicht**
Teil 2: **Fokus: Von der Schmerzforschung zur Schmerz- therapie – Mechanismen verstehen und besser behandeln**
- 09:15 Uhr **Wenn Nozizeptoren unruhig werden: Von Ionenkanälen zu neuen Therapien neuropa- thischer Schmerzen**
Univ.-Prof. Dr. med. Angelika Lampert
Direktorin des Instituts für Neurophysiologie,
Uniklinik RWTH Aachen
- 09:40 Uhr **Du bist Teil der Wirkung – Placebo- und Noceboeffekte verstehen und in der Schmerz- behandlung nutzen**
Univ.-Prof. Dr. med. Ulrike Bingel
Leiterin des Zentrums für Universitäre Schmerz- medizin und Professorin für Klinische Neurowissen- schaften, Klinik für Neurologie
Universitätsklinikum Essen
- 10:15 Uhr **Vom Mechanismus zur Therapie: Menschen und Meilensteine neurologischer Schmerzforschung**
Prof. Dr. med. Ralf Baron
Leiter der Sektion Neurologische Schmerzforschung und Schmerztherapie
Klinik für Neurologie
Universitätsklinikum Kiel
- 10:50 Uhr **Pause und Industrieausstellung**
- Teil 3:** **Fokus: Wie gute Versorgung entsteht – Innovationen für die Praxis**
- 11:20 Uhr **KiJuTrauer.de – warum Kinder und Jugendliche eigene Trauerangebote brauchen**
Luisa Kolkenbrock
Kordinatorin für Kinder- und Jugendtrauer
Palliatives Netzwerk für die Region Aachen e. V.

- 11:55 Uhr **iMEBA – wie wirksam ist mobile Ethikberatung für die Region Aachen?**
Gwenda Kaiser
Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Klinik für Palliativmedizin
Uniklinik RWTH Aachen
- 12:30 Uhr **Von guten Projekten zu nachhaltiger Versorgung: Wie Vernetzung und Generatio- nenwechsel die Palliativversorgung von morgen gestalten können**
Martina Kern
Leiterin ALPHA Rheinland – Ansprechstelle im Land NRW für Palliativversorgung, Hospizarbeit und Angehörigenbegleitung
- 13:10 Uhr **Verabschiedung und Abschluss**

Anmeldeformular

Um sich anzumelden, nutzen Sie bitte dieses Formular und faxen es an **0241 80-3380880** oder schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an **PmPC@ukaachen.de**.

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Teilnahme am Programm „Pain meets Palliative Care 2026“ am 20. und 21. November 2026 in Aachen an.

- ☐ Ich nehme an beiden Tagen teil.
- ☐ Ich nehme nur am 20. November teil.
- ☐ Ich nehme nur am 21. November teil.

Bitte buchen Sie Ihr Hotelzimmer selbst nach Ihren Vorstellungen. Wir unterstützen Sie gern mit passenden Hotel-Tipps.

Titel

Vorname

Name

Telefon

E-Mail

Datum und Unterschrift

Meine Berufsgruppe (**bitte unbedingt ankreuzen**)

☐ Ärztin/Arzt

☐

Stempel der Klinik oder Praxis